

A hand is shown on the left side of the image, pointing towards a Gantt chart. The Gantt chart is a project management tool showing task durations over time, with columns labeled 'WEEK 2' and 'WEEK 3' and days 'T', 'W', 'T'. The chart consists of white bars of varying lengths connected by lines, set against a blue background with vertical dashed lines.

Weiterbildung: Projektmanager:in Elektromobilität und alternative Antriebe

Mit DEKRA-Zertifikat

Weiterbildung:

Projektmanager:in Elektromobilität und alternative Antriebe

mit DEKRA-Zertifikat

Kurs-ID: EPM001

Die emobile academy bietet in Kooperation mit der DEKRA die Seminarreihe „Projektmanager:in Elektromobilität und alternative Antriebe“ an. Das DEKRA-Zertifikat ist eine kompakte und anerkannte Zusatzqualifikation.

Kursleistung:

- 9 Tage Online-Weiterbildung
- Online-Prüfung durch die DEKRA
- Kursunterlagen als PDF
- Video-Aufzeichnungen
- DEKRA-Zertifikat
- Checklisten, z.B. für Gesetze
- Zugang zur App full juice
- Zugang zum Intranet

Paradigmenwechsel der Mobilität

Die Einführung von Elektromobilität ist ein Paradigmenwechsel hin zu einem komplett neuen Mobilitätssystem, bestehend aus Fahrzeugen, Speichertechnologien, Ladeinfrastruktur, Energie-/Umweltmanagement und neuen Mobilitätsformen, wie autonomes Fahren oder eine Mobilitätsflatrate.

Preis

3.849,- € *

Alle Preise zzgl. MWSt.

Die Teilnehmerzahl je Modul ist auf 12 Teilnehmer begrenzt

* Gesamtpreis zzgl. Kosten des externen Zertifizierers in Höhe von 349,- €

Inhalte

Modul 1: 1 Tag E-Mobilitätsprojekte und deren Besonderheiten

- E-Mobilitätsprojekte und deren Besonderheiten
- Übersicht Projektmanagement & E-Mobilität
- Projektplanungs- und Steuerungs-zyklus
- Auswahl eines (selbst) gewählten E-Mob. Trainingsprojektes (pro Team)

Modul 2: 2 Tage Klassisches Projektmanagement für E-Mobilitätsprojekte

- Klassisches Projektmanagement für E-Mobilitätsprojekte
- Projektsteckbrief
- Projektziele
- Projektumfeld
- Risiken & Chancen
- Stakeholdermanagement
- Phasenplan und Meilensteine
- PSP
- Ablaufplan
- Terminplan;
- Ressourcenplanung, Kostenplanung, Finanzplanung

Modul 3: 2 Tage Abgrenzung und Anwendung Klassisches, Agiles, Hybrides PM

- Abgrenzung und Anwendung Klassisches
- Agiles, Hybrides PM
- Grundlagen und Anwendung agiler Methoden (Stacey, Cynefin, Diamant Modell, Design Thinking, Lean Startup, Scrum, Kanban)

Modul 4: 1 Tag Kommunikation, Konflikt- und Change-Management in E-Mobilitäts-Projekten

- Kommunikation
- Konflikt- und Change-Management in E-Mobilitäts-Projekten
- „Gesammelte“ typische Konflikte rund um E-Mobilitätsprojekte betrachten

Modul 5: 1 Tag Gesetzliches Umfeld für E-Mobilitätsprojekte

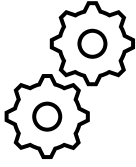
- gesetzliches Umfeld für E-Mobilitätsprojekte
- Gesetzeskarte Elektromobilität
- wichtige Verordnungen für Produkt- und Infrastruktur-Projekte

Modul 6: 1 Tag Beispielprojekte mit Rollenspielübungen

- Beispielprojekte mit Rollenspielübungen
- Beispiele und Üben anhand der Trainingsprojekte

Modul 7: 1 Tag Wiederholung und Vorbereitung und Zertifikatstest

- Wiederholung und Vorbereitung und Zertifikatstest+



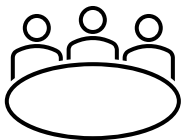
Die Technik

Als Projektmanager Elektromobilität versteht es sich von selbst, mit der Technik bestens vertraut zu sein. Das jedenfalls ist der Anspruch des Kurses. Den aktuellen Stand der Technik und einen Ausblick auf kommende Entwicklungen liefert der Diplom-Elektroingenieur Andreas Varesi. Er ist bereits seit über zehn Jahren als Elektromobilitätsexperte tätig und hat unter anderem im EU-Projekt Smart Vehicle to Grid Interface vor Jahren schon das Zusammenwirken von Stromnetz und Elektroauto untersucht. Ein Faktor, der insbesondere beim Thema Elektromobilität eine große Rolle spielt, sind technische Neuerungen. Die stehen beim Elektroauto quasi auf der Tagesordnung. Im Kurs wird deshalb nicht nur die aktuellste Technik besprochen, sondern auch ein Ausblick auf sich bereits abzeichnende Entwicklungen gegeben.



Gesetze, Verordnungen und Förderungen

Mit der neuen Technologie kommen auch neue Verordnungen und Gesetze - über 50 sind es mittlerweile und die Tendenz ist steigend. Weil sich die Mobilitäts-Branche derzeit im Wandel befindet, stehen Änderungen und Anpassungen von politischer Seite an der Tagesordnung. Für die nötige juristische Expertise hat die eMobile Academy mit Stefan Schmid den idealen Experten mit an Bord. Der Fachanwalt kennt sich bestens mit der Gesetzeslandschaft Elektromobilität aus und steht dem Dozenten-Team der eMobile Academy bei der Interpretation der Gesetze zur Seite. Die Kenntnis über die Verordnungen sowie deren praktische Anwendung bilden deshalb einen Schwerpunkt der Weiterbildung zum Projektmanager Elektromobilität.

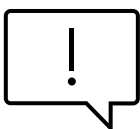


Klassisches, agiles und hybrides Projektmanagement

Das klassische Projektmanagement hat sehr viele gute und nützliche Methoden und Tools hervorgebracht um Projekte effektiv und effizient ins Ziel zu bringen. Viele davon sind in allen Arten von Projekten sehr nützlich und zielführend. An manchen Stellen stößt das klassische Projektmanagement allerdings an sein Grenzen.

Nämlich dann, wenn die VUKA-Welt (Volatile, Uncertain, Complex, Ambivalent) durchschlägt. Die Elektromobilitäts-Branche ist hierfür ein gutes Beispiel. Hier lohnt sich deshalb ein Blick in die Methodenkiste der Agilität. Hier finden sich viele erprobte und bewährte Methoden, mit denen dem schnellen Wandel Rechnung getragen werden kann. Vereint man Methoden aus beiden „Welten“ zu seinem individuellen Projektdesign, ergibt sich daraus die bestmögliche Roadmap für das eigene Projekt. Das zu erreichen, ist ein wesentliches Ziel dieser Weiterbildung im Bereich Elektromobilität.

Beide Dozenten bringen ihre ganze langjährige Erfahrung im klassischen und agilen Projektmanagement in diese Ausbildung ein, um dieses Ziel zu erreichen.



Die Menschen: Kommunikation, Konflikt- und Change-Management in E-Mobilitäts-Projekten

Ein vierter und oft unterschätzter Aspekt, der bei der Arbeit eines Projektleiters im Bereich Elektromobilität eine wichtige Rolle spielt, ist der Faktor Mensch. Widerstand gegen Veränderung ist dem Menschen quasi in die Wiege gelegt worden. Denn Veränderung bedeutet Energieaufwand und das ist

erst einmal nicht ökonomisch. Elektromobilität heißt aber eben auch Veränderung.

Der Mensch muss sich zum Beispiel auf das neue Antriebskonzept einstellen und an die damit verbundenen Änderungen gewöhnen. Nicht selten gibt es hier Hemmschwellen und Vorurteile, die erst einmal abgebaut werden müssen. Die Erfahrung lehrt, dass die Fronten oftmals schon verhärtet sind, bevor sich überhaupt mit dem Projekt selbst auseinandergesetzt wird. „Das mit dem Elektroauto wird doch sowieso nichts“, „alles Ressourcenverschwendung“, oder „was passiert im Winter, wenn die Batterien auf einmal nicht mehr über ihre volle Reichweite verfügen?“, sind die argumentativen Klassiker der Fraktion der E-Auto-Skeptiker.

In der Weiterbildung zum Projektmanager Elektromobilität gehen wir auf diese Problematik besonders ein, indem wir unter anderem, anhand von Rollenspielübungen solche Stresssituationen simulieren.

Besonderheit E-Mobilitätsprojekte

Elektromobilitätsprojekte stellen Projektmanager:innen vor große Herausforderungen. Je nach Auftraggeber und Projektart sind zu Projektbeginn weder die Ziele, noch der Weg dahin klar definiert. Zudem ist es für viele Auftraggeber das erste Projekt dieser Art und nicht alle Beteiligten stehen der Elektromobilität unvoreingenommen gegenüber. Auf der anderen Seite gilt es Fördervorgaben und Anträge mit konkreten Fristen und Meilensteinen termingerecht abzuwickeln. Sowohl klassisches als auch agiles Projektmanagement sind hier gefragt. Die Weiterbildung zum Projektmanager:in Elektromobilität vermittelt Ihnen das Knowhow um Elektromobilitätsprojekte erfolgreich und effizient durchzuführen.

Zielgruppe

Energie- und Umweltberater, Energiemanager, Umweltbeauftragte, beratende Ingenieure und Fuhrparkmanager.

Ziel der Ausbildung

- Zielgerichtetes und effizientes Bearbeiten von E-Mobilitäts-Projekten.
- Sicherheit beim Planen und Durchführen von Projekten.
- Projekte werden wirtschaftlich und termingerecht abgewickelt.
- Zufriedene Kunden durch professionelle Arbeit.
- Zertifizierte Zusatzqualifikation.

Nachdem Sie die Weiterbildung zum Projektmanager Elektromobilität erfolgreich abgeschlossen haben, können Sie Elektromobilitätsprojekte von der Initiierung über die Planung und Steuerung bis hin zum Abschluss erfolgreich umsetzen. Sie wissen, welche Methoden und Tools am geeignetsten sind um die spezifischen Ziele von E-Mobilitätsprojekten effektiv und effizient zu erreichen. Ferner ist es Ihnen damit möglich Kernelemente der E-Mobilität darzustellen darstellen und auch Gegner der E-Mobilität erfolgreich ins Projektteam zu integrieren.

Zugangsvoraussetzungen

20 minütiger Online-Test

Schulungs- und Pausenzeiten

Seminarzeiten: 9:00 bis 17:00
Mittagspause: 12:30 bis 13:30

Zertifizierung

Die Zertifizierung erfolgt bei der DEKRA. Es gilt die Prüfungs- und Zertifizierungsordnung (PZO) der DEKRA.

Hinweis: Eine Rezertifizierung ist alle 3 Jahre fällig. Zur Neuausstellung des Zertifikats müssen der DEKRA Certification GmbH pro Jahr mindestens 2 Aufbaukurstage mit jeweils 8 Unterrichtseinheiten (in Summe 48 UE) nachgewiesen werden. Die eMobile Academy bietet dazu mehrere Aufbau- und Vertiefungskurse an,

Dozenten



Andreas Varesi

Dipl.-Ing. für Elektrotechnik
Work Package Leader mehrerer
Ladeinfrastrukturprojekte der EU
Mitentwicklung Elektromobilitätskonzept
der Stadt Augsburg
Ausbilder an der IHK Akademie



Bernward Clausing

Dipl.-Ing. (FH) für
Maschinenbau/Fahrzeugtechnik
Über 20 Jahre Automotive-Branche
Schwerpunkt Autonomes Fahren
Lehraufträge an Hochschulen, u.a. zum Thema
Automobilwirtschaft

